

Montag, 19. September 2016

Ausstellungen in Tourist-Info und Chempunkt laufen noch

**Lokale Allianz
Dormagen**

Erste Naturerlebniswoche fand viel Interesse bei den Bürgern

Sprecher
Klemens Diekmann
Mathias-Giesen-Straße
13, 41540 Dormagen

Dormagen. So viele Vampir-Freunde hatten die „Sielmanns Natur-Ranger“ nicht erwartet: Mehr als 40 Dormagener beteiligten sich am Samstagabend an einer Fledermaus-Exkursion zum Hackenbroicher Waldsee und spürten dort mit Ultraschall-Detektoren den Lauten der nächtlichen Jäger nach. „Nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen konnten dabei viel über das Leben der Fledermäuse lernen“, freute sich Carsten Müller von den Natur-Rangern über den großen Zuspruch.

Tel.: 02133/971-12

E-Mail:
klemens.diekmann@
evd-dormagen.de

Homepage
www.lokale-allianz-dormagen.de

Mit dem Ausflug in die Welt der real existierenden „Draculas“ endete die erste Umwelt- und Naturerlebniswoche der Lokalen Allianz Dormagen. Unter dem Motto „Unser grünes Zuhause“ boten mehr als 20 Vereine und weitere Partner das bislang größte Gemeinschaftsprogramm vor Ort zu diesem Thema mit insgesamt 30 Veranstaltungen. „Neben dem Eröffnungsfest im Kloster Knechtsteden und den heiß begehrten Naturexpeditionen mit dem Piwipper Bötchen haben auch zahlreiche andere Aktionen sehr viel Anklang gefunden“, berichtet Klemens Diekmann als Sprecher der Lokalen Allianz.

So gingen 33 Pflanzenfreunde gemeinsam mit dem Wanderverein Dormagen auf Wildkräuterexkursion rund um Zons und konnten dort unter fachkundiger Anleitung von Nina Göddertz auch selber Kräuter kosten. Großer Andrang herrschte beim Verein für Wildtierpflege in Nievenheim: Dort waren die zweiten Klassen der Salvatorschule und auch 15 Erwachsene zu Gast, um mehr über das Aufpäppeln von verletzten Fundtieren zu erfahren. Fleißig in die Pedale traten 15 Teilnehmer einer Fahrrad-Exkursion, die der Zonser Biologe Norbert Grimbach in den Rheinauen anbot. Auch beim Aufbau eines Hochbeets im neuen Bürgergarten Hackenbroich machten 15 Teilnehmer

mit. Das städtische Umweltteam verzeichnete eine gute Resonanz bei der Besichtigung der Biogasanlage auf dem Conradshof und auch Revierförster Theo Peters oder Landwirt Martin Feiser hatten bei ihren Führungen für Schulklassen viele Fragen zu beantworten. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald organisierte im Tannenbusch zudem eine Waldrallye für alle vierten Schulklassen in Dormagen.

„Das sind nur einige Beispiele für das erfolgreich verlaufene Gesamtprogramm in Kooperation auch mit der Biologischen Station“, berichtet Dennis Fels vom Umweltteam, das die Erlebniswoche gemeinsam mit der Lokalen Allianz koordinierte. Die evd startete eine Führung durch das Wasserwerk Hackenbroich und auch der Chempark beteiligte sich mit einem halben Dutzend gut besuchter Veranstaltungen – darunter drei Besichtigungstouren auf der Sonderabfall-Deponie in Rheinfeld – an der Aktionswoche.

„Nach der Premiere der Umwelt- und Naturerlebniswoche in diesem Jahr werden wir in Zukunft sicher über eine Wiederholung nachdenken. Allerdings lässt sich ein solch umfangreiches Programm nicht jedes Jahr stemmen“, bilanziert Diekmann.

Noch bis zum 25. September ist in der Tourist-Info Zons eine Ausstellung über Spatzen und andere Vögel zu sehen, die an Gebäuden brüten. Im Nachbarschaftsbüro „Chempunkt“ läuft außerdem noch bis zum 30. September eine Ausstellung zu Wertstoffkreisläufen im Chempark.



Klemens Diekmann (Sprecher der Lokalen Allianz Dormagen), Bürgermeister Erik Lierenfeld und Staatssekretär Horst Becker (von links) beim Eröffnungsfest in Knechtsteden am Stand der Dormagener Landfrauen